

## Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

**Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht**

Thema: Englisch Sekundarstufe II, Ausgabe: 66

Titel: English and Other Englishes (27 S.)

### Produktinweis zur »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe«

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus der »Kreativen Ideenbörse Sekundarstufe« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG\*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

- ▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Seit über 15 Jahren entwickeln erfahrene Pädagoginnen und Pädagogen kreative Ideen und Konzepte inkl. sofort einsetzbarer Unterrichtsverläufe und Materialien für verschiedene Reihen der Ideenbörse.

- ▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

\* Ausgaben bis zum Jahr 2015 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

### Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter [www.eDidact.de/sekundarstufe](http://www.eDidact.de/sekundarstufe).

### Piktogramme

In den Beiträgen werden – je nach Fachbereich und Thema – unterschiedliche Piktogramme verwendet. Eine Übersicht der verwendeten Piktogramme finden Sie [hier](#).

### Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

- ▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

**Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:**

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: [service@eDidact.de](mailto:service@eDidact.de)

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG  
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

<http://www.eDidact.de> | <https://www.bildung.mgo-fachverlage.de>

## Vorüberlegungen

**Kompetenzen und Unterrichtsinhalte:**

- Die Schülerinnen und Schüler vertiefen ihre Kenntnisse über die Entstehung der englischen Sprache und deren regionale Varietäten, die sie in verschiedenen Textarten (Quiz, Fließtext, Kartenmaterial, Blog u.a.m.) kennenlernen.
- Sie beschäftigen sich mit Varietäten der englischen Sprache in Großbritannien sowie in mehreren Ländern der Welt. Dabei lernen sie diese Varietäten zu erkennen und zu tolerieren sowie ihre diesbezüglichen Kenntnisse je nach der Gesprächssituation anzuwenden.
- Sie entfalten Schüleraktivitäten in verschiedenen Sozialformen, von Stillarbeit über Gruppenarbeit bis hin zum Unterrichtsgespräch.
- Ein wesentlicher Bestandteil der Schüleraktivitäten ist das Anhören und Nachsprechen von Beispielen der englischen Varietäten.

**Anmerkungen zum Thema:**

Der Titel dieses Unterrichtsbeitrags **“English and Other Englishes”** mag den Schülerinnen und Schülern einerseits bekannt vorkommen, da ihnen aus Unterricht und Lebenspraxis die Kontrastierung von britischem und amerikanischem Englisch geläufig ist. Andererseits wird ihnen der Plural *Englishes* möglicherweise Fragen aufdrängen. In der Tat wird in der Wissenschaft zum einen von regionalen **Varietäten** DES ENGLISCHEN gesprochen, andererseits entwickeln sich die sog. **Pidgins** durchaus zu eigenständigen Sprachen.

In dieser Unterrichtseinheit musste aus der Vielzahl regionaler Varietäten ausgewählt werden, sodass sich die Schüler in mehreren Materialien und Übungen mit **Multicultural London English (MLE)**, **American English**, **Australian English** und **Nigerian Pidgin English** befassen können. Je nach dem Interesse der Klasse und dem Ermessen der Lehrkraft können weitere Varietäten hinzugefügt werden. Dies ist insbesondere dann nützlich, wenn z.B. Schulpartnerschaften nach Kanada, Südafrika oder Neuseeland bestehen.

**Literatur und Internet zur Vorbereitung:**

*Stefan Bauernschuster*: Die englische Sprache in Zeiten der Globalisierung. Voraussetzung oder Gefährdung der Völkerverständigung? Tectum Verlag, Marburg 2006

<http://dialectblog.com/british-accents/>

(kurze Beschreibung der wichtigsten Dialekte des Englischen in Großbritannien – mit Tonbeispielen)

**Die einzelnen Unterrichtsschritte im Überblick:**

1. Schritt: English – a World Language
2. Schritt: English in Britain
3. Schritt: Varieties of English

## 6.56

## English and Other Englishes

## Vorüberlegungen

**Autor:** Dr. Rainer H. Berthelmann, Oberstudiendirektor a.D., geb. 1945, studierte Anglistik und Slawistik in Berlin. Neben seinen umfangreichen publizistischen Tätigkeiten als Buchautor sowie als Autor und Herausgeber von Unterrichtsmaterialien (vorwiegend *social studies* zu verschiedenen Regionen, *dictionaries* und *grammar*) ist er als Vorsitzender des Fachverbandes Englisch und Mehrsprachigkeit (E&M) in Sachsen-Anhalt, als Präsident des Gesamtverbands Moderne Fremdsprachen (GMF) und im Bundeswettbewerb Fremdsprachen aktiv.

Passend zum Thema "Varietäten der englischen Sprache" bietet Ihnen die *Ideenbörse Englisch Sekundarstufe II* auch immer wieder landeskundlich orientierte Beiträge zu verschiedenen Ländern der Welt, zum Beispiel die Unterrichtseinheiten 6.42 *Ethnic Diversity in Canada* (aus Ausgabe 52 dieser Reihe) oder 6.52 *New Zealand – Land of the Kiwi* (aus Ausgabe 62).



Diese und viele weitere Einheiten finden Sie auch in der Online-Datenbank des Olzog Verlags: [www.edidact.de](http://www.edidact.de).

## 1. Schritt: English – a World Language

Die Schülerinnen und Schüler haben in dieser Klassenstufe bereits ein gutes metasprachliches Wissen über die englische Sprache oder sollten es zumindest haben. Um dieses zu überprüfen, bildet das **“Quiz: English – a World Language“** von **Texte und Materialien MW 1<sub>(1)</sub>** den *Einstieg* in das Thema. Zehn Fragen zur Herkunft, dem lexikalischen Bestand, der Verbreitung und dem Gebrauch der englischen Sprache (z.B. auch in Deutschland) führen die Schüler von erwartungsgemäß Bekanntem zu weniger bekannten, aber nichtsdestoweniger interessanten Fakten. Der Sachgehalt dieser Fragen und Antworten bildet den Hintergrund für die folgenden Aktivitäten.

In **Texte und Materialien MW 1<sub>(2)</sub>** werden die **Lösungsvorschläge** dazu gegeben.

## 2. Schritt: English in Britain

Im dreiteiligen Fließtext **“English in Britain“** von **Texte und Materialien M 2<sub>(1)</sub>**, den die Klasse auch in drei Gruppen lesen kann, geht es um die mehr als 1.500 Jahre alte Geschichte der englischen Sprache und deren Herkunft aus Nordeuropa sowie um die Expansion des Englischen im 20. Jahrhundert. Da es vor allem um das **Erfassen der wichtigsten Fakten** geht, genügt hierfür ein *kursives Lesen*. Die Schüler sollen die *Hauptgedanken* der drei Textteile erfassen und für sie passende *Überschriften finden* (**Aufgabe 1** von **M 2<sub>(2)</sub>**).

In **Aufgabe 2** sollen entsprechend den Herkunftsländern des Altenglischen die mit den regionalen Dialekten gekennzeichneten Königreiche der britischen Inseln *kartografisch erfasst* werden.

**Aufgabe 3** schließlich dient dazu, das eben Gelernte unter dem Aspekt seiner Bedeutung für die heutigen Ausprägungen des Englischen in Großbritannien *zusammenzufassen*.

Auch hierzu gibt es ausführliche **Lösungsvorschläge** in **Texte und Materialien M 2<sub>(3)</sub>**.

## 3. Schritt: Varieties of English

Der Schwerpunkt der Unterrichtseinheit liegt auf der exemplarischen Beschäftigung mit einigen Varietäten des Englischen. Den Anfang bildet der Text **“Dialect Blog: Do you know MLE?“** von **Texte und Materialien M 3<sub>(1)</sub>**. Die Schüler beschäftigen sich dazu in einer *Internetrecherche* mit der Dialektform Cockney und lernen, *ethnicity* zu definieren (**Aufgaben 1 und 2**).

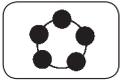
Außerdem wird zur Absicherung wiederholt, was unter *vowel*, *monophthong*, *diphthong* zu verstehen ist (**Aufgabe 3**).

Den Anforderungsbereichen I und II entsprechen die Aufgabenstellungen in **Aufgabe 4**, *Multicultural London English (MLE)* näher zu beschreiben und zu versuchen, einige Vokabeln sowohl in *Received Pronunciation (RP)* als auch – entsprechend der Beschreibung im Text – in *MLE* richtig *auszusprechen*.

## 6.56

## English and Other Englishes

## Unterrichtsplanung



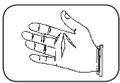
**Aufgabe 5** verbindet das Gelesene mit einer *Höraufgabe*, damit jeder Schüler auch eine akustische Vorstellung von *MLE* bekommt und den phonetischen Versuch von Aufgabe 4 verifizieren kann. Im abschließenden *Unterrichtsgespräch* fassen die Schüler zusammen, was sie über *Multicultural London English* gelernt haben.



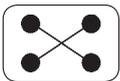
**Lösungsvorschläge** dazu finden sich in **Texte und Materialien M 3<sub>(2)</sub>**.



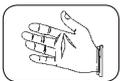
Unter dem Titel **“What is ‘American’?”** (**Texte und Materialien M 4<sub>(1-3)</sub>**) gehen die Schüler einer möglichen *Definition* der amerikanischen Varietät des Englischen nach, lernen mehr über das Zustandekommen dieser Sprachvariante und erfahren auch, was es mit der von deutschen Autoren Mitte des 19. Jahrhunderts verbreiteten **Legende** auf sich hat, nach der **Deutsch** angeblich beinahe zur **offiziellen Sprache der USA** geworden wäre.



In Vorbereitung der *Lesephase* informieren sich zwei Schüler im *Internet* über einige Ereignisse in der amerikanischen Geschichte. Sie sollen dabei auch der oben angedeuteten Frage nach Deutsch als offizieller Landessprache nachgehen (**Aufgabe 1**).



Der längere Text (ca. 1.400 Wörter) soll in mehreren *Gruppen* gelesen werden, die sich am Ende der Lesephase gegenseitig über ihre Erkenntnisse informieren (**Aufgabe 2**).



Im Ergebnis einer *kreativen Phase* der ganzen Klasse sollen die Schüler schließlich eine **Übersicht über die Entwicklung der amerikanischen Sprache** zusammenstellen und Beispiele dafür geben, welche Wörter aus verschiedenen Sprachen ins Amerikanische Einzug gehalten haben (**Aufgabe 3**).



**Lösungsvorschläge** hierzu finden sich in **Texte und Materialien M 4<sub>(4)</sub>**.



Da das Amerikanische neben dem britischen Englisch im schulischen Unterricht eine dominante Rolle spielt, wird **Texte und Materialien MW 5<sub>(1)</sub>** genutzt, um einige lexikalische und syntaktische Beispiele für die **Unterschiede** zwischen den beiden Varietäten zu üben.



**Lösungsvorschläge** hierzu enthält **Texte und Materialien MW 5<sub>(2)</sub>**.



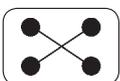
Dem **australischen Englisch**, dem sog. *Strine*, widmet sich der Beitrag von **Texte und Materialien MW 6<sub>(1)</sub>**. Die Aufgaben und Übungen von **MW 6<sub>(2)</sub>** umfassen die Anforderungsbereiche I bis III und schließen eine Paraphrasierung idiomatischer Wendungen des *Strine* ins *Royal British English* ein (**Aufgabe 2**).



Die **Lösungsvorschläge** finden sich in **Texte und Materialien MW 6<sub>(3)</sub>**.



Zur Verdeutlichung der sprachlichen Situation lesen die Schüler in **Texte und Materialien M 7<sub>(1+2)</sub>** den **Blog** einer ausländischen Studentin in Brisbane über ihre Erfahrungen mit dem Australischen und den *Aussies*. Bei dieser Gelegenheit lernen die Schüler weitere Ausdrücke und Wendungen des *Strine*, sodass in den Aufgabenstellungen unter anderem auch Übungen hierzu möglich sind.



Da eine solche Situation (in einem anderen Land lexikalische Varietäten einer ‘eigentlich bekannten’ Sprache lernen zu müssen) auch in Deutschland in Bezug auf Ausländer denkbar ist, erhalten die Schüler die Aufgabe, sich zu über-